

Legno Dura-Öl

7035

Mattes, universelles Öl für den Möbel- und Innenausbau für Gewerbe und Industrie

PRODUKTBESCHREIBUNG

Allgemeines

Mattes, rasch trocknendes Öl für die universelle Oberflächenbehandlung von Laub- und Nadelhölzern mit minimaler Schichtbildung. Die natürliche Optik und Haptik des Holzes bleiben erhalten. Das Produkt zeichnet sich durch sehr gutes Eindringvermögen, geringe Anfeuerung des Holzes, sehr gute Füllkraft, ausgezeichnete Wasser- und Chemikalienbeständigkeit sowie einen sehr guten Verlauf aus. Antistatisch. Die Härtung erfolgt durch Aufnahme von Luftsauerstoff (oxidative Trocknung).

Besondere Eigenschaften und Prüfnormen



- DIN 53160-1 und DIN 53160-2
Schweiß- und Speichelechtheit



- ÖNORM EN 71-3
Sicherheit von Spielzeug, Migration bestimmter Elemente (Schwermetallfreiheit)



- Französische Verordnung DEVL1104875A
Kennzeichnung von Baubeschichtungsprodukten auf ihre Emissionen von flüchtigen Schadstoffen: A+

Anwendungsgebiete



2K



2K

1-komponentig: Für die Oberflächenbehandlung von normal und stark beanspruchten Flächen im Möbel- und Innenausbau, wie z.B. Schlaf- und Wohnzeimereinrichtungen.

2-komponentig: Zusätzlich für die Oberflächenbehandlung von Treppen und Holzfußböden geeignet.

Inhaltsstoffe

Modifizierte pflanzliche Öle, Wachse, Kieselsäure, geruchsmilde Benzine, bleifreie und kobaltfreie Trockenstoffe.

VERARBEITUNG

Verarbeitungshinweise



- Bitte Produkt vor Gebrauch aufrühren.
- Das Produkt ist anwendungsfertig eingestellt.
- Eine Produkt-, Objekt- und Raumtemperatur von mindestens +10 °C ist erforderlich.

- Die optimalen Verarbeitungsbedingungen liegen zwischen 20 - 25 °C bei einer rel. Luftfeuchtigkeit von 40 - 60 %.
- **Achtung:** Es ist auf einen gleichmäßigen Holzschliff sowie gleichmäßigen Auftrag des Produkts zu achten!
- Innenflächen von Möbeln und Schränken wegen möglicher Geruchsbelästigung maximal einmal dünn mit diesem Produkt bearbeiten.
- **Vorsicht:** Bei Inhaltsstoffreichen Hart- und Tropenhölzern ist eine Probebehandlung mit Legno Dura-Öl (7035) durchzuführen.
- Bei der Behandlung von **Böden** und **Treppen** ist die **2K-Verarbeitung** unbedingt erforderlich. Um optimale Ergebnisse zu erreichen, sollte die **Zwischentrockenzeit** zwischen Grund- und Schlussbehandlung **unter 24 Stunden** liegen.
- Jegliche Veränderung des Verarbeitungsablaufes, der Umweltbedingungen, die Nichtbeachtung von Hinweisen oder die Verwendung nicht angeführter Produkte können das Ergebnis ungünstig beeinflussen.
- Bitte beachten Sie unsere Arbeitsrichtlinie **ARL 013 – Sicherheitsmaßnahmen bei der Verarbeitung von oxidativ trocknenden Ölen und Wachsen** und **ARL 160 – Arbeitsrichtlinien für Öle und Wachs**.

Mischungsverhältnis



Legno Dura-Öl (7035) kann wahlweise mit Härter und im angeführten Mischungsverhältnis verwendet werden.

10 Gew.-Teil(e) Legno Dura-Öl (7035)
1 Gew.-Teil(e) Legno Hardener (7084000210)

Legno Hardener (7084000210) muss vor Verarbeitung sorgfältig unter Rühren in das Produkt eingearbeitet werden.

Topfzeit



3 Stunde(n)

Erhöhte Temperaturen verkürzen die Topfzeit.

Eine Verlängerung der Topfzeit ist nicht möglich.

Bitte immer nur so viel Material vorbereiten, wie innerhalb der Topfzeit verarbeitet werden kann.

Auftragstechnik



	Becherpistole	Streichen	Rollen
Spritzdüse Ø (mm)	1,5	-	
Spritzdruck (bar)	2 - 3	-	
Ergiebigkeit pro Auftrag (m²/l)	20		
Auftragsmenge pro Auftrag (g/m²)	40	-	

Form und Oberflächenbeschaffenheit des Werkstücks sowie Applikationsart beeinflussen den tatsächlichen Verbrauch. Exakte Verbrauchswerte sind nur durch eine vorherige Probebeschichtung zu ermitteln.

Trockenzeiten

(bei 23°C und 50% r.F.)



Folgebehandlung	5 Stunde(n)
Durchgetrocknet	7 Tag(e)

Bei den genannten Zahlen handelt es sich um Richtwerte. Die Trocknung ist abhängig von Untergrund, Schichtdicke, Temperatur, Luftaustausch, relativer Luftfeuchte, Stapeldruck und Stapelbedingungen.

Um eine einwandfreie Trocknung zu erzielen, ist für gute Raumlüftung zu sorgen. Geringer Luftwechsel, z. B. durch dichte Stapelung, verzögert die Trocknung.

Niedrige Temperaturen und/oder hohe Luftfeuchtigkeit können die Trockenzeit verlängern.

Auf inhaltsstoffreichen Hölzern (wie z. B. Eiche, Iroko) kann es zu einer Trocknungsverzögerung kommen.

Reinigung der Arbeitsgeräte



Sofort nach Gebrauch mit Legno-Reiniger (7003) oder Adlerol-Verdünner (7231).

UNTERGRUND

Untergrundart

Fein- und grobporige Laubhölzer, Nadelhölzer.

Untergrundbeschaffenheit

Der Untergrund muss trocken, sauber, tragfähig, frei von trennenden Substanzen wie Fett, Wachs, Silikon, Harz etc. und frei von Holzstaub sein, sowie auf Eignung zur Beschichtung geprüft werden.

Holzfeuchte

Laubhölzer: 12 % ± 2 %
Nadelhölzer: 15 % ± 2 %

Untergrundvorbereitung



Abgestufter Holzschliff bis Körnung 180
Schleifstaub entfernen.

VERARBEITUNGSSCHRITTE

Grundbehandlung

1 x Legno Dura-Öl (7035)

Zwischenschliff



Leichter Glattschliff Körnung 220 – 280
Schleifstaub entfernen.

Schlussbehandlung

1 x Legno Dura-Öl (7035)

REINIGUNG & PFLEGE

Reinigung und Pflege

Bitte beachten Sie unsere **ARL 258 – Pflegeanleitung für Möbel, behandelt mit ADLER Legno-Dura-Öl** und **ARL 257 – Pflegeanleitung für Böden, behandelt mit ADLER Legno-Dura-Öl**.

BESTELLHINWEISE

Gebindegrößen

0,75 l, 2,5 l, 10 l

Farbtöne

Legno Dura-Öl Farblos (7035000200)
Der Endfarbton ist sehr stark von der Eigenfarbe des Holzes und von der Auftragsmenge des Produktes abhängig.

Zusatzprodukte

Adlerol-Verdünner 7231 (7231)
Legno Hardener (7084)
Legno Reiniger (7003)
Bitte die jeweiligen technischen Merkblätter der Produkte beachten.

WEITERE HINWEISE

Haltbarkeit/Lagerung



Mindestens 1 Jahr(e) in original verschlossenen Gebinden.

Vor Feuchtigkeit, direkter Sonneneinstrahlung, Frost und hohen Temperaturen (über 30 °C) geschützt lagern.

Wir empfehlen, den Inhalt angebrochener Gebinde in kleinere Gebinde umzufüllen, um ein Gelieren/eine Hautbildung zu vermeiden.

Angebrochene Gebinde gut verschließen und Inhalt möglichst rasch verbrauchen.

GISCODE

Ö60

Sicherheitstechnische Angaben



Das Produkt ist nur für die industrielle und gewerbliche Verarbeitung geeignet.

Das Einatmen von Lackaerosolen bei Spritzapplikation muss generell vermieden werden. Dies ist durch die fachgerechte Anwendung einer Atemschutzmaske (Kombinationsfilter A2/P2) gewährleistet.

Bei Lappen, Schwämmen, Arbeitskleidung etc., die mit oxidativ trocknenden Produkten getränkt sind, besteht die Gefahr der Selbstentzündung! Unter Wasser oder in geschlossenen Metallbehältern aufbewahren bzw. ausgebreitet trocknen lassen.

Die Verarbeitung des Produktes in Spritzkabinen, die mit nitrocellulosehaltigem Spritzstaub verunreinigt sind, ist wegen der Gefahr der Selbstentzündung verboten!

Nähere Informationen zum Thema Sicherheit bei Transport, Lagerung und Umgang sowie zur Entsorgung finden Sie im dazugehörigen Sicherheitsdatenblatt. Die aktuelle Version kann unter www.adler-lacke.com abgerufen werden.